

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **105 (2011)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

«Linke Politik, die mir vorschwebt, muss immer versuchen, einen kommenden noch zu erkämpfenden Zustand bereits vorwegzunehmen, indem schon die entsprechenden Aktionen ein Stück davon einlösen können. Das bedeutet, dass linke Politik in Struktur und Auftreten auf Machtkritik angelegt sein muss.»

Kaspar Surber

Der Journalist und Kulturlokal-Betreiber Kaspar Surber äussert sich im Interview über linken Journalismus, den wichtigen Themen des Wahljahres und eine Kultur des Festes, «denn es gibt wohl kein Erlebnis, das genauer und intensiver den oben bereits erwähnten künftigen Zustand vorwegnehmen kann, als ein gutes Konzert oder ein ausgelassenes Fest.» Ebenfalls mit dem Nationalratswahljahr befasst sich Kurt Seifert, der in seinem Artikel die SP dazu einlädt, mit mehr Selbstvertrauen in Bezug auf ihre linken Positionen in die Wahlen zu gehen.

Die Redaktion

Im Gedenken an Bischof Samuel Ruiz	
Abschiedspredigt von Bischof Fray Raul Vera	65
Mehr Selbstbewusstsein!	
Kurt Seiferts Standortbestimmung vor dem Wahlparteitag der SP	67
Gegen Demokratiekrise und Feudalisierung	
Kaspar Surber im Gespräch mit Rolf Bossart	70
Weibliche Freiheit und Religion sind vereinbar	
Ein Manifest des Interreligiösen Think-Tanks	76
Wegmarke	
Von Monika Stocker	83
Mit Lügen und Emotionen zum Erfolg	
Drei Fragen an Rosmarie Zapfl zur Waffenschutzinitiative	84
2011 Erinnerungsjahr der Frauenbewegung	
Claudia Kaufmann über 100 Jahre Internationaler Frauentag	85
Alltag in...Zürich	
Isolde Schaad über einen Augenschein am Sihlquai	86
Die Verwandlung der Harmlosigkeit in Schrecken	
Rolf Bossarts Phantasie über Absolventen der St.Galler Wirtschaftsuni	88
Bücher:	
Hazel Rosenstrauch: Juden Narren Deutsche (Christiana Puschak)	90
Kurt Marti: Heilige Vergänglichkeit (Hans ten Doornkaat)	91
Christian Felber: Kooperation statt Konkurrenz (Ulrich Duchrow)	92
Christian Felber: Gemeinwohl-Ökonomie (Ulrich Duchrow)	93
Anne-Marie Holenstein (u.a.): Religionen – Potenzial oder Gefahr? (Al Imfeld)	93
René Holenstein: 50 Jahre Schweizer Entwicklungshilfe (Al Imfeld)	95
In dürftiger Zeit	
Kolumne von Rolf Bossart	96